Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
VI/15
151

Vorlagen-Nummer 06.09.2013
3024/2013

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Wirtschaftsausschuss	26.09.2013

40. Sitzung des "koeln.de-Beirates" am 11.06.2013

Die 40. Sitzung des koeln.de-Beirates fand am 11.06.2013 statt. Folgende Themen wurden behandelt:

1. koeln.de – Entwicklung der Reichweite
Im Juni 2013 erreichte das Internetportal koeln.de fast 20 Mio. Seitenaufrufe. Die Zahl der Besuche lag bei rd. 2 Mio. Das ist eine Steigerung um 4,1 % bei den Besuchen. Bei den Seitenaufrufen ergibt sich im Vorjahresvergleich ein Plus von 1,1 %.

2. Reichweitenentwicklung der Online-Spiele
Im Juni 2013 entfielen rd. 7,8 Mio. Seitenaufrufe auf die Spiele “Mahjong” und “Exchange”. Ein Jahr zuvor lag die vergleichbare Spielereichweite bei rd. 8,3 Mio. Seitenaufrufen.

3. koeln.de-Mail
Im Juni 2013 nutzten über 14.350 Nutzer die neuen koeln.de-Mail-Dienste. Davon haben über 4.130 eine der kostenpflichtigen Varianten gewählt und rd. 10.220 die kostenlose Mailadresse. Weitere rd. 10.600 nutzen noch die alte Mail.

4. Nutzung der Infopage
Im Juni 2013 nutzten 577 Vereine/Organisationen die Möglichkeit einer kostenlosen Infopage auf koeln.de.

5. Branchenführer koeln.de mit Gastroguide
Im Juni 2013 waren im Branchenführer/Gastroguide 4.773 Businesspages und digitale Visitenkarten aktiviert, davon 3.771 im Branchenführer und 1002 im Gastroguide.

6. Köln-Fans auf Facebook – „Köln – unsere Stadt“
Die Reichweite auf Facebook entwickelt sich weiter positiv. Mitte Juni 2013 hatte die Köln-Seite rd. 488.000 Fans. Inzwischen wurde die Marke von 500.000 übertroffen.

Der Anstieg hat sich aber verlangsamt. Ein Handicap ist sicherlich, dass in der Facebook-Suche die Köln-Seite nicht sofort unter „Köln“ auftaucht, wenn jemand noch nicht Fan dieser Seite ist. Umso wichtiger ist es, dass die „Köln-Fans“ die Seite an ihre Freunde weiter empfehlen Unter Einbeziehung der „Freunde von Freunden“ beträgt die Reichweite „zweiten Grades“ über 83 Millionen.

Die Inhalte der Facebookseite werden in enger Zusammenarbeit von den Redaktionen koeln.de und stadt-koeln.de erstellt.

7. Cologne.de
Die englischsprachige Version cologne.de entwickelt sich weiterhin positiv. Im Juni 2013 lag die Zahl der Seitenaufrufe bei über 107.500.

8. Kölner Wissenschaftsrunde auf Koeln.de
Die Internetseite der Kölner Wissenschaftsrunde wurde neugestaltet und steht jetzt auch als englischsprachige Version zur Verfügung. Aus „wissensdurst-koeln.de“ wurde inzwischen „koelner-wissenschaftsrunde.de“. Ein neuer Angebotsschwerpunkt des Kölner Wissenschaftsportals ist u. a. die Präsentation der Kölner Themenjahre wie in 2013 das „Jahr der Luft- und Raumfahrt“.

9. Mobile Plattform "mobil.koeln.de"
Das mobile Angebot kann inzwischen über jeden Webbrowser unter der Adresse mobil.koeln.de aufgerufen werden. Mobile Endgeräte sollten automatisch erkannt und auf die für ihre Auflösung optimierte Version geleitet werden. Mobil.koeln.de funktioniert für alle Betriebssysteme und alle gängigen Endgeräte. Die Basis für die verschiedenen Versionen ist die Web-Version von koeln.de.

Die Möglichkeiten, die sich daraus ergeben, sind so überzeugend, dass die komplette Weiterentwicklung der koeln.de - Angebote danach ausgerichtet werden kann. Inzwischen wird auch die Hauptseite strukturell immer mehr an die mobilen Anforderungen angepasst, was die Angebote insgesamt flexibler und auch schneller macht. Ein wichtiger Schritt war es, u. a. auch den Kölner Stadtplan für eine mobile Nutzung aufzubereiten.

Seit der Umstellung steigt die mobile Nutzung kontinuierlich an. Im Juni 2013 wurden bereits rd. 350.000 Seitenaufrufe generiert.

10. Integration der Verkehrsdaten der Stadt Köln in den koeln.de-Stadtplan
Seit März 2013 werden im koeln.de-Stadtplan auch aktuelle Verkehrsdaten des städtischen Amtes für Straßen und Verkehrstechnik angezeigt. Durch Anklicken des Layers “Verkehr” kann eine Darstellung des Verkehrsflusses eingeblendet werden. Die Daten enthalten den aktuellen Zustand (frei, zähfließend, gestaut) für die wichtigsten Verkehrsknotenpunkte in der Zuständigkeit der Stadt.

Für die Anzeige im Stadtplan wird aus den Daten eine Darstellung erzeugt, die mit den Ampelfarben den Verkehrsfluss veranschaulicht (grün = frei, gelb-orange = zähfließend, rot = gestaut). Quelle für diese Anzeige sind Auswertungen der Zählimpulse, die im Zentralrechner des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik ausgewertet und in einfache Zustandsanzeigen umgerechnet werden. Die Stadt Köln bietet im Rahmen ihrer OpenData-Initiative unter anderem auch diese Daten zum Download an (unter http://www.offenedaten-koeln.de/).

gez. Höing